

21.10.2013

B7-0482/4

**Änderungsantrag 4**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 2**

*Entschließungsantrag*

2. betont, dass bei der Arbeit der Ad-hoc-Arbeitsgruppe zur Durban-Plattform für verstärktes Handeln im Hinblick auf die Grundsätze und **auf** den für das neue weltweite Klimaschutzübereinkommen **anwendbaren Rahmen** sowie im Hinblick auf die Erreichung dieser Ziele bis zur 21. Vertragsstaatenkonferenz 2015 in Paris maßgebliche Fortschritte erzielt werden müssen; stellt ferner fest, dass die Ergebnisse des 2014 fälligen Fünften Sachstandsberichts des IPCC in die Arbeit der Gruppe einfließen müssen; **hebt hervor, dass das Übereinkommen von 2015 die Zielvorgabe, die weltweiten Emissionen bis 2030 unter das Niveau von 1990 zu senken, erreichen muss und darauf ausgerichtet sein sollte, die weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2050 schrittweise ganz zu beseitigen;**

*Geänderter Text*

2. betont, dass bei der Arbeit der Ad-hoc-Arbeitsgruppe zur Durban-Plattform für verstärktes Handeln im Hinblick auf die Grundsätze und den **Rahmen** für das neue weltweite Klimaschutzübereinkommen sowie im Hinblick auf die Erreichung dieser Ziele bis zur 21. Vertragsstaatenkonferenz 2015 in Paris maßgebliche Fortschritte erzielt werden müssen; stellt ferner fest, dass die Ergebnisse des 2014 fälligen Fünften Sachstandsberichts des IPCC in die Arbeit der Gruppe einfließen müssen;

Or. en

21.10.2013

B7-0482/5

### **Änderungsantrag 5**

**Tadeusz Cymański**

im Namen der EFD-Fraktion

### **Entschließungsantrag**

**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**

Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

### **Entschließungsantrag**

**Ziffer 6**

#### *Entschließungsantrag*

6. begrüßt den Vorschlag von Ban-Ki Moon, einen Klimagipfel der Staats- und Regierungschefs im September 2014 sowie eine allgemein zugängliche Tagung zur Vorbereitung der UNFCCC-Vertragsstaatenkonferenz 2014 in Venezuela abzuhalten; betont die Bedeutung einer gut vorbereiteten Veranstaltung mit aussagekräftigen Ergebnissen und Engagement auf höchster politischer Ebene sowie zivilgesellschaftlichem Engagement, um vor den 2014 und 2015 anstehenden Konferenzen die erforderliche politische Dynamik zu schaffen und zu bewahren; ist der Ansicht, dass ein erfolgreiches Übereinkommen 2015 nur zustande kommen kann, wenn Länder noch vor dem Gipfel der Staats- und Regierungschefs Zusagen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen geben; **hebt hervor, dass die EU ein Beispiel geben und sich für 2030 mit Blick auf die Reduzierung der Treibhausgasemissionen, die Erhöhung der Energieeffizienz und den Einsatz erneuerbarer Energien rechtzeitig für den Gipfel ehrgeizige Ziele setzen muss;**

#### *Geänderter Text*

6. begrüßt den Vorschlag von Ban-Ki Moon, einen Klimagipfel der Staats- und Regierungschefs im September 2014 sowie eine allgemein zugängliche Tagung zur Vorbereitung der UNFCCC-Vertragsstaatenkonferenz 2014 in Venezuela abzuhalten; betont die Bedeutung einer gut vorbereiteten Veranstaltung mit aussagekräftigen Ergebnissen und Engagement auf höchster politischer Ebene sowie zivilgesellschaftlichem Engagement, um vor den 2014 und 2015 anstehenden Konferenzen die erforderliche politische Dynamik zu schaffen und zu bewahren; ist der Ansicht, dass ein erfolgreiches Übereinkommen 2015 nur zustande kommen kann, wenn Länder noch vor dem Gipfel der Staats- und Regierungschefs Zusagen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen geben;

Or. en

AM\1007510DE.doc

PE519.360v01-00

21.10.2013

B7-0482/6

**Änderungsantrag 6**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 8**

*Entschließungsantrag*

*Geänderter Text*

**8. ist der Überzeugung, dass das EU-Ziel für die Verringerung der Treibhausgasemissionen mindestens 50 % bis 2030 betragen sollte, wenn die EU ihre Führungsposition bei der Entwicklung von Technologien für eine künftige klimafreundliche Wirtschaft halten will;** **entfällt**

Or. en

21.10.2013

B7-0482/7

**Änderungsantrag 7**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 14**

*Entschließungsantrag*

14. begrüßt die Entscheidung der EU, der Schweiz, Norwegens, Liechtensteins, Islands und Australiens, einen zweiten Verpflichtungszeitraum des Kyoto-Protokolls, der am 1. Januar 2013 begann, einzuleiten, um einen Übergang zu einem neuen internationalen Regelwerk aller Vertragsparteien zu schaffen, das 2020 in Kraft treten soll, und fordert eine **wie in Doha beschlossene** schnelle Ratifizierung;

*Geänderter Text*

14. begrüßt die Entscheidung der EU, der Schweiz, Norwegens, Liechtensteins, Islands und Australiens, einen zweiten Verpflichtungszeitraum des Kyoto-Protokolls einzuleiten, der am 1. Januar 2013 begann, um einen Übergang zu einem neuen internationalen Regelwerk für alle Vertragsparteien zu schaffen, das 2020 in Kraft treten soll, und fordert eine schnelle Ratifizierung, **wie in Doha beschlossen; stellt fest, dass diese Vertragsparteien derzeit für weniger als 14 % der weltweiten Emissionen verantwortlich sind;**

Or. en

21.10.2013

B7-0482/8

**Änderungsantrag 8**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 19**

*Entschließungsantrag*

19. weist darauf hin, dass die EU auf dem richtigen Kurs ist, die Emissionen weit über das derzeit angestrebte 20-Prozent-Ziel hinaus zu reduzieren, **und hebt die Tatsache hervor, dass mehr Ehrgeiz darauf verwendet werden muss, für Knappheit auf dem Markt für CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikate zu sorgen; macht darauf aufmerksam, dass es im eigenen Interesse der EU liegt, sich als klimapolitisches Ziel eine Reduzierung der Emissionen um 30 % bis 2020 zu setzen, wodurch nachhaltiges Wachstum und zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen würden und die Abhängigkeit von Energieimporten verringert würde; fordert die EU auf, sich ein anspruchsvolleres Ziel zu setzen;**

*Geänderter Text*

19. weist darauf hin, dass die EU auf dem richtigen Kurs ist, die Emissionen weit über das derzeit angestrebte 20-Prozent-Ziel hinaus zu reduzieren;

Or. en

21.10.2013

B7-0482/9

**Änderungsantrag 9**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 55 a (neu)**

*Entschließungsantrag*

*Geänderter Text*

***55a. ist der Ansicht, dass eine wirksame  
Bekämpfung des Klimawandels nur durch  
gemeinsame Anstrengungen der Staaten  
aller Kontinente möglich ist;***

Or. en

21.10.2013

B7-0482/10

**Änderungsantrag 10**  
**Tadeusz Cymański**  
im Namen der EFD-Fraktion

**Entschließungsantrag**  
**ENVI, PPE, S&D, ALDE, Verts/ALE, ECR, GUE/NGL**  
Klimakonferenz in Warschau, Polen (COP 19)

**B7-0482/2013**

**Entschließungsantrag**  
**Ziffer 55 b (neu)**

*Entschließungsantrag*

*Geänderter Text*

***55b. weist darauf hin, dass die EU ihre Strategie überdenken sollte, da sie derzeit 11 % der weltweiten Emissionen verursacht und dieser Anteil bis 2030 auf voraussichtlich 4 % zurückgehen wird, und dass sie in einen offenen Dialog mit den Großemittenten treten sollte, weil dieser Dialog ausschlaggebend ist, wenn eine weltweite Lösung gefunden werden soll;***

Or. en